

# **TEXTHEFT (BOOKLET) FÜR CD „CHANT. MUSIC FOR PARADISE“ deutsch**

Die Welt ist heute so laut, so schnell, so verwirrend. Das ist der Sündenfall der technisierten Welt. Im Kontrast zu unserer Hektik-und-Fast-Food-Gesellschaft ist ein Kloster heute mit einem Stück Paradies vergleichbar. Denn Mönche wollen ruhig, erfüllt und zeitlos leben...

Einer dieser Orte, wo der Himmel die Erde berührt, ist zweifellos unser Stift Heiligenkreuz im Wienerwald in Österreich: Unsere uralte Zisterzienserabtei besteht schon seit 1133 ohne Unterbrechung. Der größte Schatz ist aber, dass unsere Abtei voll ist mit wunderbaren Berufungen; die meisten Mönche hier sind jung. Warum?

Vielleicht einfach deshalb, weil wir Zisterziensermönche das tun, was unsere Aufgabe ist: Wir leben im Rhythmus von „Ora et labora“ und preisen Gott von früh bis spät, jeden Tag ab 5.15 Uhr. Man sieht uns hoffentlich auch an, dass es schön ist, in einer Gemeinschaft zu leben, die unkompliziert auf einen gemeinsamen großen Horizont hin lebt. Und wir sind überzeugt, dass man das auch hört! Denn wir lieben den Gregorianischen Choral. Dabei ist unser Gesang nicht Musik um der Musik willen, sondern unser Choral ist gesungenes Gebet.

Der Gregorianische Choral ist uralt und wertvoll. Papst Gregor der Große (+ 604), auf den der Name zurückgeht, nannte ihn „Gesang der Engel“. Die Melodien sind einfach und berührend, sie verbinden Himmel und Erde. Auch deshalb, weil viele der lateinischen Texte aus der Bibel stammen und Wort Gottes sind. Wir Mönche singen jene Worte an Gott zurück, die Er selbst uns gegeben hat...

Diese Aufnahme enthält die „Komplet“, das tägliche Abendgebet, in dessen Mitte Psalm 90 steht. Weiters singen wir die Begräbnismesse, das Requiem. Die Gesänge und Texte, mit denen wir einen Verstorbenen in das Paradies verabschieden, geben Trost und Hoffnung auf das Leben nach dem Tod.

Wenn die Mönche singen, dann weitet sich das Herz. Durch diesen Gesang soll sich in der Seele vieles abklären, soll das Leben einfach rein, hell, stark und ruhig werden... Wo Chaos ist, soll Ordnung werden. Wo Leere, Fülle. Wo Traurigkeit, Heiterkeit. Der Gregorianische Choral ist so schön, weil er ein großes Ziel hat.

Papst Benedikt XVI. selbst hat 2007 auf eigenen Wunsch unser Stift Heiligenkreuz besucht; und als unsere Schola zu singen begann, ist er vor aller Welt in Meditation und Anbetung versunken. Er hat uns Mönche in Österreich ermutigt, durch unser gesungenes Gotteslob Zeugnis zu geben.

Mit dieser CD wollen wir Zisterzienser von Stift Heiligenkreuz zeigen, dass der Gregorianische Choral so schön ist, weil er die Seele an das große letzte Ziel erinnert. Dieser Gesang bewegt etwas in jedem, der ihm lauscht, denn er ist „Musik für das Paradies“.

+ Gregor Henckel Donnersmark  
Abt der Cistercienserabtei Stift Heiligenkreuz im Wienerwald

**[www.stift-heiligenkreuz.at](http://www.stift-heiligenkreuz.at)  
[www.chantmusicforparadise.com](http://www.chantmusicforparadise.com)**

## I. IN PARADISUM

### 01 Antiphon „In Paradisum“ und Psalm 121 (122)

*Beim Begräbnis eines Mönches beten die Mitbrüder, dass Engel ihn ins Paradies geleiten mögen.*

#### *Antiphon „In Paradisum“*

In paradisum deducant te angeli:  
in tuo adventu suscipiant te martyres,  
et perducant te in civitatem sanctam Ierusalem.

**Zum Paradiese mögen Engel dich geleiten,  
bei deiner Ankunft die Martyrer dich begrüßen  
und dich führen in die heilige Stadt Jerusalem.**

#### *Psalm 121 (122)*

Lætatus sum in eo quod dixerunt mihi: \*  
„In domum Domini ibimus.“

Stantes iam sunt pedes nostri \*  
in portis tuis, Ierusalem.

Ierusalem, quæ ædificata est ut civitas \*  
sibi compacta in idipsum.

Illuc enim ascenderunt tribus, tribus Domini, \*  
testimonium Israel, ad confitendum nomini Domini.

**Ich freute mich, als man mir sagte:  
„Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“**

**Schon stehen wir  
in deinen Toren, Jerusalem:**

**Jerusalem, du starke Stadt,  
dicht gebaut und fest gefügt.**

**Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn,  
wie es Israel geboten ist, den Namen des Herrn zu preisen.**

#### *Antiphon „In Paradisum“ wird wiederholt*

Quia illic sederunt sedes ad iudicium, \*  
sedes domus David.

Rogate quæ ad pacem sunt Ierusalem, \*  
securi sint diligentes te.

Fiat pax in muris tuis, \*  
et securitas in turribus tuis.

Propter fratres meos et proximos meos \*  
loquar: „Pax in te!“

Propter domum Domini Dei nostri \*  
exquiram bona tibi.

**Denn dort stehen Throne bereit für das Gericht,  
die Throne des Hauses David.**

**Erbittet für Jerusalem Frieden!  
Wer dich liebt, sei in dir geborgen.**

**Friede wohne in deinen Mauern,  
in deinen Häusern Geborgenheit.**

**Wegen meiner Brüder und Freunde  
will ich sagen: In dir sei Friede.**

**Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes,  
will ich dir Glück erflehen.**

*Antiphon „In Paradisum“ wird wiederholt*

Gloria Patri et Filio \*  
et Spiritui Sancto.  
Sicut erat in principio et nunc et semper \*  
et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

*Antiphon „In Paradisum“ is repeated*

## **02 Responsorium „Subvenite“**

*Der Himmel besteht darin, Gott von Angesicht zu Angesicht zu schauen. Die Mönche rufen die Fürsprache der Engel und Heiligen an, die bereits in der Gegenwart Gottes leben.*

Subvenite, Sancti Dei: occurrite, angeli Domini,  
suscipientes animam eius:

Offerentes eam in conspectu Altissimi.

Suscipiat eam Christus qui vocavit te,  
et in sinum Abrahæ angeli deducant.

Offerentes eam in conspectu Altissimi.

**Kommt zur Hilfe ihr Heiligen Gottes, eilt herbei ihr Engel des Herrn:**

**Nehmt seine Seele in Empfang  
und bringt sie vor das Angesicht des Allerhöchsten.**

**Christus nehme dich auf, der dich gerufen hat,  
und in Abrahams Schoß sollen die Engel dich geleiten  
und sie mögen dich bringen vor das Angesicht des Allerhöchsten.**

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

**Herr, erbarme dich unser. Christus, erbarme dich unser. Herr,  
erbarme dich unser..**

### **03 Responsorium „Libera me“**

*Ein intensiver Bittengesang um die Errettung des Verstorbenen. Es wird zur Übertragung des Verstorbenen in die Abteikirche gesungen. Die himmelwärtsdrängenden Melodien unterstreichen die frohe Hoffnung auf ewiges Leben im Angesicht des Ernstes des Todes.*

Libera me, Domine, de morte æterna, in die illa tremenda:

Quando cæli movendi sunt et terra.

Dum veneris iudicare sæculum per ignem.

Dies illa, dies iræ calamitatis et miseræ:

dies magna et amara valde.

Quando cæli movendi sunt et terra:

Tremens factus sum ego, et timeo,

dum discussio venerit, atque ventura ira.

Dum veneris iudicare sæculum per ignem.

Requiem æternam dona eis, Domine,

et lux perpetua luceat eis.

Libera me, Domine, de morte æterna,

in die illa tremenda:

Quando cæli movendi sunt et terra:

Dum veneris iudicare sæculum per ignem.

**Rette mich, Herr, vor dem ewigen Tode  
an jenem Tage des Schreckens,  
wo Himmel und Erde wanken, da Du kommst,  
die Welt durch Feuer zu richten.**

**O jener Tag! Tag des Zorn, des Unheils, des Elends,  
o Tag, so groß und so bitter,  
wenn Himmel und Erde wanken.**

**Zittern befällt mich und Angst,  
denn die Rechenschaft naht und der drohende Zorn,  
da du kommst, die Welt durch Feuer zu richten.**

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,  
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

**Rette mich, Herr, vor dem ewigen Tod  
an jenem Tage des Schreckens,  
wo Himmel und Erde wanken,  
da Du kommst, die Welt durch Feuer zu richten.**

## **04 Die Glocken des Stiftes Heiligenkreuz**

### **II. REQUIEM**

*Das „Requiem“ ist die Messe für die Verstorbenen. In jeder Messe wird das Geheimnis der Auferstehung Christi gefeiert; in der Totenmesse wird besonders um den himmlischen Frieden und das ewige Leben für den verstorbenen Mitbruder gebetet.*

## **05 Introitus „Requiem æternam“**

Requiem æternam dona eis, Domine.  
Et lux perpetua luceat eis.

Te decet hymnus, Deus, in Sion,  
et tibi reddetur votum in Ierusalem:  
Exaudi orationem meam, ad te omnis caro veniet.

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,  
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

**O Gott, Dir gebührt ein Loblied in Zion,  
Dir erfülle man sein Gelübde in Jerusalem.  
Erhöre mein Gebet, zu Dir kommt alles Fleisch.**

## **06 Kyrie**

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

**Herr, erbarme dich unser. Christus, erbarme dich unser. Herr,  
erbarme dich unser..**

## 07 Graduale „Requiem æternam“

Requiem æternam dona eis, Domine.  
Et lux perpetua luceat eis.  
In memoria æterna erit iustus:  
ab auditione mala non timebit.

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,  
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

**Des Gerechten wird man in Ewigkeit gedenken,  
vor schlechter Nachrede braucht er sich nicht zu fürchten.**

## 08 Tractus „Absolve“

Absolve, Domine, animas omnium fidelium defunctorum ab omni vinculo delictorum. Et gratia tua illis succurrente, mereantur evadere iudicium ultionis. Et lucis æternæ beatitudine perfrui.

**Befreie, o Herr, die Seelen aller verstorbenen Gläubigen von allen Fesseln der Sünde. Und mit Hilfe Deiner Gnade mögen sie dem schrecklichen Gerichte entgehen und voller Glückseligkeit das Licht genießen.**

## 09 Offertorium „Domine Iesu Christe“

Domine Iesu Christe, Rex gloriæ, libera animas omnium fidelium defunctorum de poenis inferni et de profundi lacu. Libera eas de ore leonis, ne absorbeat eas tartarus, ne cadant in obscurum, sed signifer sanctus Michael repræsentet eas in lucem sanctam: Quam olim Abrahæ promisisti, et semini eius.

Hostias et preces tibi, Domine, laudis offerimus. Tu suscipe pro animabus illis, quarum hodie memoriam facimus. Fac eas, Domine, de morte transire ad vitam: Quam olim Abrahæ promisisti et semini eius.

**Herr Jesus Christus, König der Herrlichkeit, bewahre die Seelen aller verstorbenen Gläubigen vor den Qualen der Hölle und vor den Tiefen der Unterwelt. Bewahre sie vor dem Rachen des Löwen, dass die Hölle sie nicht verschlinge, dass sie nicht hinabstürzen in die Finsternis. Vielmehr geleite sie der Bannerträger Sankt Michael in das heilige Licht: Das Du einst dem Abraham verheißten hast und seinen Nachkommen.**

**Opfergaben und Gebete bringen wir Dir zum Lobe dar, o Herr; nimm sie an für jene Seelen, deren wir heute gedenken. Herr, lass sie vom Tode hinübergehen zum Leben: Das Du einst dem Abraham verheißten hast und seinen Nachkommen**

## 10 Sanctus

Sanctus, Sanctus, Sanctus  
Dominus Deus Sabaoth.  
Pleni sunt cæli et terra gloria tua.  
Hosanna in excelsis.  
Benedictus qui venit in nomine Domini.  
Hosanna in excelsis.

**Heilig, Heilig, Heilig, Herr, Gott der Heerscharen.  
Himmel und Erde sind erfüllt von Deiner Herrlichkeit.  
Hosanna in der Höhe.  
Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.  
Hosanna in der Höhe.**

## 11 Ruf nach der Wandlung „Pie Iesu Domine“

Pie Iesu Domine, dona eis requiem.  
Pie Iesu Domine, dona eis requiem.  
Pie Iesu Domine, dona eis requiem sempiternam. Amen.

**Barmherziger Jesus, gib ihnen Ruhe.  
Barmherziger Jesus, gib ihnen Ruhe.  
Barmherziger Jesus, gib ihnen ewige Ruhe.**

## 12 Agnus Dei

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona eis requiem.  
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona eis requiem.  
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona eis requiem sempiternam.

**Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Gib ihnen Ruhe.  
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Gib ihnen Ruhe.  
Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: Gib ihnen ewige Ruhe.**

## 13 Communio „Lux æterna“

Lux æterna luceat eis, Domine:  
Cum Sanctis tuis in æternum: quia pius es.  
Requiem æternam dona eis, Domine:  
et lux perpetua luceat eis.  
Cum Sanctis tuis in æternum: quia pius es.

**Das ewige Licht leuchte ihnen, Herr,  
mit Deinen Heiligen in Ewigkeit, denn Du bist gut.  
Gib ihnen die ewige Ruhe, Herr, und das ewige Licht leuchte  
ihnen.**

Requiescant in pace. Amen.

**Sie mögen ruhen in Frieden.**

### III. COMPLETORIUM

*Das Completorium, bzw. die Komplet, ist das Nachtgebet der Mönche. Wenn die Mönche das Ende des Tages Gott anempfehlen, dann denken sie auch an das Ende des Lebens und legen es vertrauensvoll in die Hände Gottes. Die drei Psalmen und das Canticum des Simeon sind Texte aus der Bibel; sie öffnen unsere Herzen für das letzte Ziel des Lebens und helfen uns, die Anstrengungen und Fehler des vergangenen Tages hinter uns zu lassen.*

#### 14 Eröffnung

Deus in adiutorium meum intende.  
Domine ad adiuvandam me festina.

**O Gott, komm mir zu Hilfe,  
Herr, eile mir zu helfen.**

Gloria Patri et Filio \*  
et Spiritui Sancto.  
Sicut erat in principio et nunc et semper \*  
et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

#### 15 Hymnus „Te lucis ante terminum“

Te lucis ante terminum,  
rerum creator, poscimus,  
ut solita clementia  
sis præsul ad custodiam.  
Te corda nostra somnient,  
te per soporem sentiant,

tuamque semper gloriam  
vicina luce concinant.

Vitam salubrem tribue,  
nostrum calorem refice,  
tætram noctis caliginem  
tua collustret claritas.

Præsta, Pater omnipotens,  
per Iesum Christum Dominum,  
qui tecum in perpetuum  
regnat cum Sancto Spiritu. Amen.

**Bevor des Tages Licht vergeht,  
Schöpfer der Welt, hör unser Flehn;  
in deiner altgewohnten Huld  
sei erster du, der uns bewacht.**

**Dich träume unser aller Herz,  
dir sei es nahe noch im Schlaf,  
damit es deine Herrlichkeit  
erneut besingt im Morgenlicht.**

**Schenk und Gesundheit, Herr, und gib,  
dass unser Eifer nicht erlahmt,  
und all' das Dunkel unsrer Nacht  
mach licht durch deine Heiligkeit.**

**Das gib, allmächt'ger Vater, uns  
durch Jesus Christus, unsern Herrn,  
der mit dir herrscht in Ewigkeit  
gemeinsam mit dem Heil'gen Geist. Amen.**

*Antiphon „In noctibus“*

In noctibus benedicite Dominum.

**In den Nächten preiset den Herrn!**

*Psalm 4*

Invocantem exaudi me, Deus iustitiæ meæ; \*  
in tribulatione dilatasti mihi;

miserere mei, \*  
et exaudi orationem meam.

Filii hominum, usquequo gravi corde? \*  
Ut quid diligitis vanitatem et quæritis mendacium?

Et scitote quoniam mirificavit Dominus sanctum suum; \*  
Dominus exaudiet, cum clamavero ad eum.

Irascimini et nolite peccare; †  
loquimini in cordibus vestris, \*  
in cubilibus vestris et conquiescite.

Sacrificate sacrificium iustitiæ \*  
et sperate in Domino.

Multi dicunt: „Quis ostendit nobis bona?“ \*  
Leva in signum super nos lumen vultus tui, Domine.

Maiorem dedisti lætitiā in corde meo, \*  
quam cum multiplicantur frumentum et vinum eorum.

In pace in idipsum dormiam et requiescam, \*  
quoniam tu, Domine, singulariter in spe constituisti me.

**Wenn ich rufe, erhöre mich, Gott, du mein Retter!  
Du hast mir Raum geschaffen, als mir angst war.**

**Sei mir gnädig  
und hör auf mein Flehen!**

**Ihr Mächtigen, wie lange noch schmähst ihr meine Ehre,  
warum liebt ihr den Schein und sinnt auf Lügen?**

**Erkennt doch: Wunderbar handelt der Herr an den Frommen;  
der Herr erhört mich, wenn ich zu ihm rufe.**

**Ereifert ihr euch, so sündigt nicht!  
Bedenkt es auf eurem Lager  
und werdet stille!**

**Bringt rechte Opfer dar  
und vertraut auf den Herrn!**

**Viele sagen: „Wer lässt uns Gutes erleben?“  
Herr, lass dein Angesicht  
über uns leuchten!**

**Du legst mir größere Freude ins Herz,  
als andere haben bei Korn und Wein in Fülle.**

**In Frieden leg ich mich nieder und schlafe ein;  
denn du allein, Herr, lässt mich sorglos ruhen.**

Gloria Patri et Filio \*

et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper \*  
et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

## **17 Psalm 90 (91)**

Qui habitat in protectione Altissimi, \*  
sub umbra Omnipotentis commorabitur.

Dicet Domino: †  
„Refugium meum et fortitudo mea, \*  
Deus meus, sperabo in eum.“

Quoniam ipse liberabit te de laqueo venantium \*  
et a verbo maligno.

Alis suis obumbrabit tibi, \*  
et sub pennas eius confugies.

Scutum et lorica veritas eius; \*  
non timebis a timore nocturno,

a sagitta volante in die, †  
a peste perambulante in tenebris, \*  
ab exterminio vastante in meridie.

Cadent a latere tuo mille, †  
et decem milia a dextris tuis; \*  
ad te autem non appropinquabit.

Quodsi oculis tuis consideraveris, \*  
retributionem peccatorum videbis.

Quoniam tu es, Domine, refugium meum. \*  
Altissimum posuisti habitaculum tuum.

Non accedet ad te malum, \*  
et flagellum non appropinquabit tabernaculo tuo.

Quoniam angelis suis mandabit de te, \*  
ut custodiant te in omnibus viis tuis.

In manibus portabunt te, \*  
ne forte offendas ad lapidem pedem tuum.

Super aspidem et basiliscum ambulabis, \*  
et conculcabis leonem et draconem.

Quoniam mihi adhæsit, liberabo eum; \*  
suscipiam eum, quoniam cognovit nomen meum.

Clamabit ad me, et ego exaudiam eum; †  
cum ipso sum in tribulatione, \*  
eripiam eum et glorificabo eum.

Longitudine dierum replebo eum, \*  
et ostendam illi salutare meum.

**Wer im Schutz des Höchsten wohnt  
und ruht im Schatten des Allmächtigen,**

**der sagt zum Herrn:**

**„Du bist für mich Zuflucht und Burg,  
mein Gott, dem ich vertraue.“**

**Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers  
und aus allem Verderben.**

**Er beschirmt dich mit seinen Flügeln,  
unter seinen Schwingen findest du Zuflucht.**

**Schild und Schutz ist dir seine Treue.  
Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu  
fürchten,**

**noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt,  
nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht,  
vor der Seuche, die wütet am Mittag.**

**Fallen auch tausend zu deiner Seite,  
dir zur Rechten zehntausendmal tausend,  
so wird es doch dich nicht treffen.**

**Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen,  
wirst sehen, wie den Frevlern vergolten wird.**

**Denn der Herr ist deine Zuflucht,  
du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.**

**Dir begegnet kein Unheil,  
kein Unglück naht deinem Zelt.**

**Denn er befiehlt seinen Engeln,  
dich zu behüten auf all deinen Wegen.**

**Sie tragen dich auf ihren Händen,  
damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.**

**Du schreitest über Löwen und Nattern,  
trittst auf Löwen und Drachen.**

**„Weil er an mir hängt, will ich ihn retten;  
ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.**

**Wenn er mich anruft, dann will ich ihn erhören.  
Ich bin bei ihm in der Not,  
befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.**

**Ich sättige ihn mit langem Leben  
und lasse ihn schauen mein Heil.“**

Gloria Patri et Filio \*

et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper \*

et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

## **18 Psalm 133**

Ecce benedicite Dominum, omnes servi Domini; \*  
qui statis in domo Domini per noctes.

Extollite manus vestras ad sanctuarium, \*  
et benedicite Dominum.

Benedicat te Dominus ex Sion, \*  
qui fecit cælum et terram.

**Wohlan, nun preiset den Herrn, all ihr Knechte des Herrn,  
die ihr steht im Hause des Herrn in der Nacht.**

**Erhebt eure Hände zum Heiligtum  
und preiset den Herrn.**

**Es segne dich der Herr vom Zion her,  
der Herr, der Himmel und Erde gemacht hat.**

Gloria Patri et Filio \*

et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper \*

et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

### *Antiphon „In noctibus“*

In noctibus benedicite Dominum.

**In den Nächten preiset den Herrn!**

## 19 Kurzlesung

Sobrii estote et vigilate, quia adversarius vester diabolus tamquam leo rugiens circuit quærens quem devoret; cui resistite fortes in fide. (1 Petr 5,8-9)

**Seid nüchtern und wachsam! Euer Widersacher, der Teufel, geht wie ein brüllender Löwe umher und sucht, wen er verschlingen kann. Leistet ihm Widerstand in der Kraft des Glaubens! (1 Petr 5,8-9)**

Deo gratias.

**Dank sei Gott.**

## 20 Responsorium breve

In manus tuas, Domine, commendo spiritum meum.  
In manus tuas, Domine, commendo spiritum meum.  
Redemisti nos, Domine Deus veritatis.  
Commendo spiritum meum.

**In Deine Hände, o Herr, lege ich mein Leben.  
In Deine Hände, o Herr, lege ich mein Leben.  
Du hast uns erlöst, Du wahrer Gott.  
In Deine Hände lege ich mein Leben.**

## 21 Gesang des Simeon „Nunc dimittis“

*Antiphon „Salva nos“*

Salva nos, Domine, vigilantes, custodi nos dormientes, ut vigilemus cum Christo et requiescamus in pace.

**Sei unser Heil, o Herr, wenn wir wachen, und unser Schutz, wenn wir schlafen auf dass wir wachen mit Christus und ruhen in Frieden. Canticum „Nunc dimittis“ (Lukas 2,29-32)**

Nunc dimittis servum tuum, Domine, \*  
secundum verbum tuum in pace;  
quia viderunt oculi mei \*  
salutare tuum,  
quod parasti \*  
ante faciem omnium populorum:  
lumen ad revelationem gentium, \*  
et gloriam plebis tuæ Israel.

**Nun lässt du, Herr, deinen Knecht,  
wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.**

**Denn meine Augen haben  
das Heil gesehen,**

**das du vor allen Völkern  
bereitet hast,**

**ein Licht, das die Heiden erleuchtet,  
und Herrlichkeit für dein Volk Israel.**

Gloria Patri et Filio \*

et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper \*

et in sæcula sæculorum. Amen.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn,  
und dem Heiligen Geist.**

**Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.**

### *Antiphon „Salva nos“*

Salva nos, Domine, vigilantes, custodi nos dormientes, ut vigilemus cum Christo et requiescamus in pace.

**Sei unser Heil, o Herr, wenn wir wachen, und unser Schutz,  
wenn wir schlafen auf dass wir wachen mit Christus und ruhen  
in Frieden.**

## **22 Kyrie eleison**

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

**Herr, erbarme dich unser. Christus, erbarme dich unser.**

**Herr, erbarme dich unser..**

## **23 Abschließendes Gebet**

Oremus.

Visita, quæsumus, Domine habitationem istam, et omnes insidias inimici ab ea longe repelle; angeli tui sancti habitent in ea, qui nos in pace custodiant, et benedictio tua sit super nos semper. Per Christum Dominum nostrum. Amen.

**Lasset uns beten.**

**Wir bitten Dich, o Herr, besuche dieses Haus und wehre alle  
Anschläge des Feindes weit von ihm ab. Deine heiligen Engel**

**mögen in diesem Hause wohnen und uns in Frieden behüten.  
Dein Segen sei allezeit über uns. Durch Christus, unseren Herrn.**

## **24 Marianische Antiphon „Salve Regina“**

Salve, Regina, mater misericordiæ;  
vita, dulcedo et spes nostra, salve.  
Ad te clamamus, exsules filii Evæ;  
ad te suspiramus, gementes et flentes  
in hac lacrimarum valle.

Eia ergo, advocata nostra,  
illos tuos misericordes oculos ad nos converte.  
Et Iesum, benedictum fructum ventris tui,  
nobis post hoc exsilium ostende.  
O clemens, o pia, o dulcis Virgo Maria.

**Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit;  
unser Leben, unsre Wonne und  
unsre Hoffnung sei begrüßt!  
Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas;  
zu dir seufzen wir trauernd und weinend  
in diesem Tal der Tränen.  
Wohlan denn, unsre Fürsprecherin,  
wende deine barmherzigen Augen uns zu,  
und nach diesem Elend zeige uns Jesus,  
die gebenedeite Frucht deines Leibes!  
O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!**

## **25 Segen**

Benedicat et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus, Pater,  
et Filius et Spiritus sanctus.

**Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,  
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.**

## **26 Die Glocken des Stiftes Heiligenkreuz**

# **IV. SPIRITUS DOMINI**

*Diese drei Bonus-Gesänge richten sich an den Heiligen Geist. Die Mönche preisen gerne den Geist Gottes, weil er es ist, der der ganzen Schöpfung Leben spendet und alles zum Paradies führt.*

## 27 Hymnus „Veni Creator Spiritus“

Veni, Creator Spiritus,  
mentes tuorum visita,  
imple superna gratia,  
quæ tu creasti, pectora.

Qui diceris Paraclitus,  
donum Dei altissimi,  
fons vivus, ignis, caritas  
et spiritualis unctio.

Tu, septiformis munere,  
dextræ Dei tu digitus,  
Tu rite promissum Patris,  
sermone ditans guttura.

Accende lumen sensibus,  
infunde amorem cordibus,  
infirmi nostri corporis  
virtute firmans perpeti.

Hostem repellas longius,  
pacemque dones protinus:  
ductore sic te prævio  
vitemus omne noxium.

Per te sciamus, da, Patrem  
noscamus atque Filium,  
te utriusque Spiritum  
credamus omni tempore.

**Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein,  
besuch das Herz der Kinder Dein:  
die Deine Macht erschaffen hat,  
erfülle nun mit Deiner Gnad.**

**Der Du der Tröster wirst genannt,  
vom höchsten Gott ein Gnadenpfand,  
Du Lebensbrunn, Licht, Lieb und Glut,  
der Seele Salbung, höchstes Gut.**

**O Schatz, der siebenfältig ziert,  
o Finger Gottes, der uns führt,  
Geschenk vom Vater zugesagt,  
Du, der die Zungen reden macht.**

**Zünd an in uns des Lichtes Schein,  
gieß Liebe in die Herzen ein,**

**stärk unsres Leib's Gebrechlichkeit  
mit Deiner Kraft zu jeder Zeit.**

**Treib weit von uns des Feinds Gewalt,  
in Deinem Frieden uns erhalt,  
dass wir, geführt von Deinem Licht,  
in Sünd und Elend fallen nicht.**

**Den Vater auf dem ew'gen Thron  
lehr uns erkennen und den Sohn;  
Dich beider Geist sei'n wir bereit  
zu preisen gläubig alle Zeit.**

## **28 Introitus in Dominica Pentecostes „Spiritus Domini“**

Spiritus Domini replevit orbem terrarum, alleluia:  
et hoc quod continet omnia, scientiam habet vocis,  
alleluia, alleluia, alleluia.

Exsurget Deus, et dissipentur inimici eius:  
et fugiant, qui oderunt eum, a facie eius.

**Der Geist des Herrn erfüllt den Erdkreis, alleluja.  
Er, der das All zusammenhält, kennt jede Sprache,  
alleluja, alleluja, alleluja. (Ps. 67, 2)**

**Gott stehe auf, zerstioben sollen Seine Feinde;  
vor Seinem Anblick sollen fliehen, die Ihn hassen**

## **29 Communio in Dominica Pentecostes „Factus est repente“**

Factus est repente de cælo sonus, tamquam advenientis spiritus  
vehementis, ubi erant sedentes, alleluia: et repleti sunt omnes Spiritu  
Sancto, loquentes magnalia Dei, alleluia, alleluia.

**Plötzlich entstand im Haus, wo sie waren, vom Himmel her ein  
Brausen, wie wenn ein gewaltiger Sturm daherfährt, alleluja;  
und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und verkündeten die  
Großtaten Gottes, alleluja, alleluja.**

*Übersetzung vom 19. Juni 2008:*

*P. Dr. Karl Wallner OCist*

*Stift Heiligenkreuz,*

*A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald*

*pkw@stift-heiligenkreuz.at*

## CREDITS:

**Artists:** The Cistercian Monks Of Stift Heiligenkreuz. **With:** Father Alkuin, Fr. Bernhard, Fr. Ferdinand, Fr. Karl (Press), Fr. Kosmas, Fr. Lukas, Fr. Philipp-Neri (Director's Assistant), Fr. Pirmin, Fr. Simeon (Director), Brother Bernhard, Br. Damian, Br. Edmund, Br. Emmanuel, Br. Ignatius, Br. Johannes-Paul, Br. Kilian, Br. Laurentius, Br. Martin, Br. Nikodemus, Br. Otto, Br. Raphael and Br. Vinzenz. **With special thanks to:** Sebastian Cody. **Blessed by:** Right Reverend Abbot Gregor Henckel Donnersmarck OCist. U. i. o. g. D. & B. M. V.

**Recording Producer:** Anna Barry. **Balance Engineer:** Neil Hutchinson for Classic Sound Ltd. **Consultant:** The Reverend Canon Martin Draper. **Recorded at:** Sanctuary of the Relic of the Holy Cross: 31st March – 3rd April 2008, The Cistercian Abbey Stift Heiligenkreuz. **Mixed at:** Classic Sound. **Edited & Mastered by:** Ian Watson and Jenni Whiteside at Classic Sound Ltd. **A&R:** Tom Lewis. **A&R Co-ordination:** Karyn Hughes. **Product Management:** Donna Cass and Anna Sigurdsson. **Design by:** Peacock. **Photography by:** Scott Wishart.